

Herbstwanderung 2022 Biburg: Runde Erlöserkapelle - Klosterkirche

Streckenführung:	Rundwanderung Biburg Kloster - Erlöserkapelle - Biogasanlage - BAB 93 - Klosterkirche über Feld und Flur
Streckenlänge:	ca. 12 km
Höhenunterschied:	Auf- und Abstiege jeweils ca. 100 m bezogen auf die Gesamtstrecke
Anforderungen:	Mittelschwere Wanderung. Gute Grundkondition erforderlich. Leicht begehbare Wege. Leicht welliges Profil durch Feld und Flur
Anfahrt:	B16 Richtung Regensburg bis zur Auffahrt B301 Richtung Freising/Abensberg. Links abbiegen auf die B301 bis Altdürnbach und hier links abbiegen nach Biburg. In Biburg der Hauptstraße folgen und links abbiegen auf den Parkplatz am Eberhardplatz
Ausgangspunkt:	Biburg, Parkplatz beim Kloster am Eberhardplatz
Geodaten:	Zum Download, Nachschauen und Nachwandern (mit Outdoor GPS-Handgeräte: Herbstwanderung 2022.gpx

Mehr Informationen zum Wandern findet ihr auf Wanderplattformen wie z.B.:
⇒ <https://www.komoot.com/de-de>

Wanderbeschreibung

Für ihre diesjährige Herbstwanderung luden die Wanderfreunde der Abteilungen Gymnastik & Turnen und Skilauf, Wandern & Nordic Walking zum Wandern rund um Biburg für den 16.10.2022 ein. Startpunkt der Wanderung war der Parkplatz bei der Klosterkirche in Biburg.

Bei herrlichem Herbstwetter mit Sonnenschein und Temperaturen über 20 Grad machte sich die im Vorfeld aus verschiedensten Gründen leider sehr dezimierte Wandergruppe auf ihre Wanderung über Feld, Wald und Flur rund um Biburg.

Schon nach kurzer Strecke erfolgte der erste Halt an der Erlöserkapelle, die von dem Künstler Angerer dem Älteren konzipiert, 1996 gebaut und 2000 ökumenisch feierlich mit vier Bischöfen eingeweiht wurde. Durch eine schräge Röhre fällt insbesondere zur Mittagszeit und bei Sonnenschein Licht durch Bleiglasfenster, dass dem Betrachter eine "kosmische spirituelle Erfahrung" näher bringt. Eine eindrucksvolle Erfahrung für uns Wanderer.

Am Ortsausgang an einer Brücke über die Abens begrüßten uns eine Schwa-

nenfamilie mit vier Jungschwänen in Begleitung von einem Dutzend Stockentenpaaren. Der weitere Weg führte uns nun parallel zur Abens bis zu einer großen Biogasanlage und um die Anlage herum. Weiter ging es dann in östlicher Richtung auf Feld- und Waldwegen sowie befestigten Wegen bis zur Autobahn A 93. Wir folgten ein kurzes Stück den Weg parallel zur Autobahn Richtung Regensburg, ehe wir vor einer Unterführung links abbogen und vom Verkehrslärm wieder befreit am Waldrand entlang weiter wanderten.

An einem abgeernteten Hopfenfeld machten wir dann an einem überdachten Lagerplatz mit ausreichend Sitzgelegenheiten halt für eine Rast und Brotzeit auf halber Strecke der Rundwanderung. Nach ausreichender Stärkung ging es dann wieder über Feld und Flur zurück in Richtung Biburg. Überall zwischen den abgeernteten Feldern leuchteten Buschwerk und Mischwälder im Hintergrund in den schönsten Herbstfarben. In der Ferne glänzte der von der Sonne angestrahlte Kuchlbauerturm von Abensberg.

Zurück in Biburg ging es durch den Ort weiter zur Klosterkirche, unserem Ausgangspunkt der Wanderung. Die Klosterkirche des ehemaligen Benediktinerklosters wurde bereits 1140 zusammen mit dem Kloster geweiht. Sie ist seit 1785 die Pfarrkirche von Biburg. In der Klosterkirche sind vor allen Dingen die Grabdenkmäler der Äbte des Klosters aus der Spätgotik und Renaissance und das Chorgestühl im südlichen Teil des Querschiffes aus dem 16. Jahrhundert sehenswert.

Nach einem Blick in die Kirche und einigen sinnlichen Momenten ließen wir dann diesen wunderschönen für Körper, Geist und Seele erholsamen Wandertag bei Kaffee und Kuchen im angeschlossenen Klostercafé ausklingen.

Auch wenn diesmal nur eine kleine Gruppe von Wanderern an diesem Wandertag zusammenkamen, waren alle doch hoch erfreut über diesen schönen Herbsttag. Wir freuen uns jetzt schon auf eine neue Wanderung mit reger Beteiligung im Frühjahr 2023.